

Flexible Sitzgelegenheiten / Motion T. Wagner (SP)

Ausgangslage

Anlässlich der GGR-Sitzung vom 6. September 2021 hat Tatjana Wagner (SP) und 5 Mitunterzeichnende eine Motion betreffend flexible Sitzgelegenheiten eingereicht.

Der Gemeinderat soll mit der Motion beauftragt werden, an zwei geeigneten Örtlichkeiten in Spiez ein Pilotprojekt «flexible Sitzgelegenheiten» zu lancieren und auszuwerten. Bei positiver Resonanz soll das Projekt auf die gesamte Gemeinde, inklusive den Bäuernten, situationsangebracht umgesetzt werden. Falls nötig, sollen auch private Landebesitzende motiviert werden, ihre Flächen für Sitzgelegenheiten zur Verfügung zu stellen.

Bericht

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 10. September 2021 das Ressort Präsidiales (Lead) beauftragt unter Einbezug der betroffenen Abteilungen (Mitberichte) die nähere Prüfung dieser Motion vorzunehmen.

Die Mitberichte der betroffenen Abteilungen liegen vor und der Gemeinderat nimmt wie folgt zu der Motion Stellung:

Aus Sicht des Gemeinderates kann das Pilotprojekt rasch bzw. pragmatisch realisiert werden. Grundsätzlich befinden sich auf dem Gemeindegebiet, insbesondere an öffentlichen Wegen und Plätzen, viele Sitzgelegenheiten. Dem Versuch mit zusätzlichen farbigen Sitzgelegenheiten das Gemeindegebiet für Spiezerinnen und Spiezer sowie Touristen attraktiver zu gestalten, sieht der Gemeinderat als positiv.

Thema Dorfzentrum: Spiez besitzt kein eigentliches Zentrum oder einen zentralen Dorfplatz und der eigentliche Kern liegt im Bereich zwischen Lötschbergplatz und Kronenplatz. Mit der Realisation von „Lets Swing“ und der Zentrumsplanung könnten künftig zusätzliche Treffpunkte und aufgewertete Zonen zum Verweilen geschaffen werden.

Als geeignete Standorte für das Aufstellen von Stühlen sieht der Gemeinderat folgende gemeinde-eigene Bereiche:

- Vorplatz beim Infocenter Bahnhof (Baurecht SMAG)
- Bucht Spiez, Bereich neben Pura Vida (Richtung Spielplatz)
- Schöneeggpark
- Rasenplatz vor reformierten Kirche

Die idealen Standorte in der Kernzone befinden sich auf privatem Boden. Mit den jeweiligen Grundeigentümern müsste somit das Gespräch gesucht werden.

- Vorplatz bei der Berner Kantonalbank (beim Kronenplatz)
- Vorplatz Ost beim Interdiscount Kronenplatz
- Vorplatz bei der (noch) AEK-Bank, Oberlandstrasse
- Terrasse beim Bahnhof (vis-à-vis Infocenter)
- Vorplatz Geschäftshaus ex. Hirschi (Thunstrasse 8)

Die Standorte der Sitzgelegenheiten sollten so gewählt werden, dass diese gut sichtbar sind, damit diese auch genutzt werden. Weiter muss wohl auch damit gerechnet werden, dass die Sitzgelegenheiten entwendet oder beschädigt werden können.

Folgende Punkte müssten bei einer Realisierung beachtet werden:

- Stehen die einzelnen Sitzgelegenheiten das ganze Jahr draussen? Wenn nicht, wo werden sie eingelagert?
- Wer ist in welchem Intervall für Sauberheitskontrolle und Reinigung verantwortlich?
- Bspw. zwei Stühle am Rand grösserer Flächen sind grundsätzlich nicht störend. Wenn sie aber bspw. auf einem Trottoir stehen, muss die Sitzgelegenheit entweder vom Geschäftsinhaber am Abend ins Ladenlokal reingeräumt werden oder es sollte eine Möglichkeit bestehen, den Stuhl

an einer fixen Aufhängung zu platzieren, um öffentliche Reinigungsarbeiten im Sommer und die Schneeräumung im Winter nicht zu behindern.

Eine Auswertung des Versuchs kann nicht erfasst oder in Zahlen beziffert werden. Es kann lediglich beobachtet werden, ob eine rege Benutzung der mobilen Sitzgelegenheiten stattfindet oder ein Standort zu einem neuen Treffpunkt wird.

Von einer allfälligen Entwendung der Stühle sieht die Motionärin kein Problem. Falls dies doch zutreffen würde, müsste über die Fortsetzung des Versuchs diskutiert werden.

Fazit:

Eine Beschaffung des Mobiliars ist zeitnah möglich. Der Gemeinderat findet es sinnvoll den Versuch im Frühjahr 2022 im Buchtareal, neben Pura Vida in Richtung Spielplatz und auf dem Rasenplatz vor der reformierten Kirche zu starten.

Antrag

Dem Grossen Gemeinderat wird beantragt, die Motion zu überweisen.

Spiez, 24. Januar 2022

NAMENS DES GEMEINDERATES

Die Präsidentin

Die Sekretärin

J. Brunner

T. Brunner

- Flexible Sitzgelegenheiten / Motion T. Wagner (SP)

Geht an

- Mitglieder GR und GGR
- Presse